

Kunden sind Geschenkpaten

670 Weihnachtswünsche erfüllt

Wer eine Sternschnuppe sieht, darf sich etwas wünschen. Daran glauben Menschen seit Generationen. Was wäre, wenn es Sterne gibt, die tatsächlich Wünsche erfüllen? Die gibt es: Sie sind rot und hängen in der Adventszeit an den Weihnachtsbäumen in den Filialen der Taunus Sparkasse.

Besonders in diesem Jahr haben es nicht alle Kinder so gut wie andere. Sie schreiben ihre Weihnachtswünsche auf die Sterne, die dann in den Filialen aufgehängt werden. Kundinnen und Kunden der Taunus Sparkasse übernehmen dann die Rolle der Geschenkpaten. Sie suchen sich einen Wunschstern aus, besorgen das Geschenk und geben es in der Filiale ab. Die Schenker bleiben dabei auf eigenen Wunsch anonym. Damit kein Wunsch unerfüllt bleibt, übernimmt die Taunus Sparkasse die Wunschsterne, die nicht abgehängt werden.

Überreicht werden die Geschenke in der Adventszeit von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Taunus Sparkasse unter den geltenden Abstands- und Hygieneregungen. Die Wunschbaumaktion der Taunus Sparkasse findet in diesem Jahr zum siebten Mal statt. Insgesamt wurden schon über 3.500 Wünsche erfüllt.

„Unsere Kunden und unsere Kolleginnen und Kollegen schätzen diese Aktion – bereits im November erreichten uns die ersten Nachfragen, wann die Sterne denn hängen. Das zeigt uns, dass Hilfsbereitschaft in unserer Region fest verankert ist“, sagt Frederik Zölls, Leiter des Marktbereichs Private Kunden und Gewerbekunden.

Bad Homburg, 14. Dezember 2020